

Geothermie kurz vor dem Bohrbeginn

Nachdem längere Zeit –zumindest vordergründig– wenig von Geothermie zu hören war, scheint nun der Beginn der Probebohrungen in greifbare Nähe gerückt. Bei einem Ortstermin fanden sich nunmehr die Vertreter der beteiligten Firmen aus Babenhausen, Island und Australien ein, um sich vor Ort ein Bild vom Bohrplatz zu machen. Die Investoren bekräftigten ihre Absicht, ab voraussichtlich Oktober diesen Jahres mit der ersten Probebohrung zu beginnen. Demnächst werde die Erschließungsstraße zum Bohrplatz hergestellt. Wird die Gesellschaft fündig, werden zwei weitere Bohrungen niedergebracht und anschließend ein Kraftwerk zur Erzeugung von Strom errichtet.

Die Gemeinde Mauerstetten hat sich vertraglich über eine lange Laufzeit den Wärmebezug gesichert, derzeit ist jedoch noch nicht absehbar, ob es wirtschaftlich sein wird, ein Fernwärmenetz in den Ort zu verlegen.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister



Die Investoren und Gemeindevertreter am Bohrplatz

Spruch

Es ist mehr wert, jederzeit die Achtung der Menschen zu haben, als gelegentlich ihre Bewunderung.

Jean-Jaques Rosseau

Alte Schule macht Platz

Abgeschlossen ist der Abbruch des alten Schulgebäudes. Nach dem Rückbau des Eternitdaches vor der Turnhalle und dem Ausbau der Fenster rückte die Abbruchfirma mit schwerem Gerät an, um das Gebäude Stück für Stück abzutragen und fachgerecht zu entsorgen. Die Schulturnhalle kann weiterhin benutzt werden, Anfang September werden auch die Sanitär- und Umkleidecontainer eintreffen, so dass zum Schuljahresbeginn die Halle wieder benutzbar sein wird.

Armin Holderried, Gemeinde Mauerstetten



Hörmann-Volksschule Mauerstetten

Schulanfang am 11. September 2007

Am Dienstag, dem 11. September 2007 beginnt das neue Schuljahr mit einem Anfangsgottesdienst um 8.10 Uhr. Dazu sind alle Schulanfänger mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Auch die Schüler der Kombiklasse und der beiden 4. Klassen werden an diesem Gottesdienst teilnehmen.

Danach werden die Schulanfänger von den Schülern der 2. Klasse in der Aula der Hörmann-Volksschule begrüßt.

Für alle Schulkinder endet der Unterricht am 1. Schultag um 11.05 Uhr. Der Schulbus fährt um 11.10 Uhr.

Schulanfangsgottesdienst für alle anderen Klassen ist am Mittwoch, dem 12. September 2007.

Für die Kinder der 1. Klasse beginnt die Mittagsbetreuung am Dienstag, dem 11. September 2007 nach Unterrichtsende mit einer kurzen Begrüßung für Eltern und Schüler. Für alle anderen Schüler, die die Mittagsbetreuung besuchen, beginnt die Mittagsbetreuung am Mittwoch, dem 12. September 2007.

Allen Schülern und Lehrkräften ein frohes, erfolgreiches Schuljahr!

Juliane Währinger, Schulleiterin

Evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus, Mauerstetten

Sonntag, den 23.9.2007, 8.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Nebas

Ein idyllisches Plätzchen



südlich von Steinholz am Steinholzer Weg gelegen, lädt zur Ruhe und Besinnung ein.

Vor zwanzig Jahren wurde dieser Ruheplatz von der Familie Ilse und Harald Plötz aus Steinholz erstellt und eingerichtet und bis zum heutigen Tage betreut und gepflegt.

Doch leider gibt es neben den erfreulichen Dingen auch viel Ungemach.

Glasscherben von zerschlagenen Flaschen, weggeworfenes Papier und Zigarettenschachteln, umgeworfene Blumenschalen und ausgerissene Blumen sowie Hundekothaufen, laden nicht gerade zum Verweilen ein. Erst unlängst wurde die Christusfigur massiv beschädigt – Finger und Zehen wurden abgeschlagen.

All dieses wird von der Familie Plötz regelmäßig beseitigt und in Ordnung gebracht, um den Vorbeikommenden weiterhin einen idyllischen Platz zum Ausruhen anbieten zu können.

Sicherlich sind es nur wenige, die gedankenlos ihre Hinterlassenschaften liegen lassen, jedoch kann dadurch eine Lawine losgetreten werden, in der ein so schöner Ruheplatz vermüllt wird und an dem sich dann keiner mehr zum Ausruhen niederlassen möchte. Es wäre bedauerlich!

Es ist verständlich, dass ein Hund, ob groß oder klein, seinen tägliche Auslauf benötigt, aber es ist unangenehm, wenn man als Wanderer unabsichtlich in einen Hundekothaufen tritt. Den Landwirten sind die Hundekothaufen seit Jahren ein Ärgernis, da die Wiesen wichtige Futterlieferanten für ihre Tiere sind. Nehmen Sie deshalb beim „Gassigehen“ Behältnisse mit, um die Hinterlassenschaften Ihrer Liebblinge wieder mitnehmen zu können. Nur gegenseitiges Verständnis kann Ärger und Konfrontationen vermeiden.

Wolfgang Rein

Pfarr- und Gemeindebücherei Mauerstetten

„Man sieht nur mit dem Herzen gut; das wesentliche ist für das Auge unsichtbar“.

Mit diesem Spruch aus „Der kleine Prinz“, von Antoine de Saint-Exupery, möchten wir Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde gerne zu einer romantischen Lesung bei Kerzenschein auf den Stockerberg einladen.

Herbert Zemann aus Kaufbeuren liest verschiedene Abschnitte aus dem Buch vor und Astrid Bauer begleitet ihn auf der Querflöte. Und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Termin: *Samstag, den 15. September, um 19 Uhr*
an der Freilichtbühne am Stockerberg

Und noch ein anderer Hinweis: Am Sonntag, dem 2. September stellen wir unsere neuen Bücher aus, die dann auch gleich ausgeliehen werden können. Falls Sie also für den Rest der Ferien oder des Urlaubes noch Lesestoff brauchen, kommen Sie doch einfach vorbei.

Bis dahin einen hoffentlich noch regenarmen Sommer.

Ihr Büchereiteam Mauerstetten

Ein Turnier der besonderen Art



2003, im Jahr der Behinderten, wurde erstmals ein gemischtes Volleyball-Turnier mit behinderten und nicht-behinderten Sportlern aus Kaufbeuren, Mauerstetten und Kempten ausgetragen.

2004 wurde durch Mauerstetten ein Beitrag geleistet zum Motto: „Volleyball tut Deutschland gut“, und dabei sind die behinderten Sportler aus Immenstadt sowie die Herren- Gymnastikgruppe des SV Mauerstetten mit ins Boot

geholt worden. Bürgermeister Alexander Müller stiftete einen besonders schönen Wanderpokal, damit diese Art eines Turniers an Reiz gewinnt.

Am 21. Juli wurde nun zum fünften Male in Anwesenheit des Pokalstifters sowie der Behindertenbeauftragten der Gemeinde Mauerstetten, Helga Krauseneck und des 1. Vorsitzenden des SVM, Max Merkel, das Turnier der besonderen Art durchgeführt.

In einem gemischten Turnier von Behinderten und Nichtbehinderten sowie Jugendlichen und Erwachsenen lernen alle sich gegenseitig zu bewundern und zu schätzen. Berührungängste, die zweifelsohne vorhanden sind, werden durch solche sportliche Veranstaltungen auf die natürlichste Art und Weise abgebaut.

Ein besonderes belebendes Element ist das Mitmachen einer Mannschaft aus ca. 13-jährigen Mädchen aus der Talentschmiede des SV Mauerstetten. Durch Auslosung kam es gleich zu Beginn zum Aufeinandertreffen der beiden Mauerstettener Teilnehmer. Die groß gewachsenen Gymnastikherren mussten aber ein wenig Lehrgeld zahlen. Die körperlich weit unterlegenen 13-jährigen SVM-Mädels hatten in der technischen Ballsicherheit und in der Feldabwehr ihre Stärken und gewannen mit 2:0 und 50:40 Bällen.

Wie schwer es ist gegen diese jungen Damen zu gewinnen, erlebten anschließend die behinderten Ausnahmespieler aus Immenstadt. Nur mit einer Topleistung und harten Schmetterangriffen behielt Anton Probst mit seinem Team letztlich nach zwei Sätzen mit 50:45 Bällen die Oberhand.

Immenstadt gewann zum dritten Mal in Folge den begehrten Wanderpokal und stellte sich als nächster Ausrichter 2008 zur Verfügung. Zudem hatte Immenstadt den ältesten Spieler mit 81 Jahren in ihren Reihen. Auf den weiteren Plätzen folgten die SVM-Mädchen (4:2 Punkte), die SVM-Herren-Gymnastik (2:4 Punkte) und das Team BSSV Kaufbeuren (0:6 Punkten).

Nach der Siegerehrung folgte eine längere gemeinsame Gesprächsrunde. Der Sportverein Mauerstetten war mit dem positiven Einklang aller Teilnehmer mit der Durchführung eines solchen Turniers voll zufrieden. In aller Munde ist zur Zeit die Agenda 21: „Der Mensch im Mittelpunkt“. Hier, bei diesem gemischten Volleyballturnier konnte man diese Agenda in der Praxis erleben. Am Ende gab es nur zufriedene Mienen und das Motto wurde mehr als erreicht, denn: „Volleyball tat jedem einzelnen gut“.

Eiser alte Schul

Mitte am Dorfplatz – stramm und kuhl,
ist sie gstande – „eiser alte Schul“.
Doch heit, in der moderne Zeit,
ist ihr`s o gange – wia de alte Leit.
Dia hant o ihre Dienste dau
und später dunt sie im Weg umgau!

Dr Neuzeit duat ma sich erschließe,
sie haut am nuia Rathaus weiche miasse.
Ma haut dia Schul halt nimma wölle,
drbei könnt so a Bauwerk – viel verzölle.
In ungezählte Unterrichtsstunde,
hant viel Lehrer Brot und Arbeit gfunde.
Hant dia Schüler unterrichtet
und hant gelehrt, - dass a tüchtig`s Volk draus werd!

Viel im Dorf, glob i, hand`s it vergesse,
schea ist eiser Schulzeit gwesa,
wenn o ganz anderst no – wia heit,
wo es koin Stecka und koi Watschn nimma geit.
Doch viel Erinnerung dia es geit,
beim Klassetreffe aus „frühere Zeit“.

Doch, „d´Schul ist weg – ist nimma dau,
so mancher werd a´ bissle „Wehmut hau“!
Denkt über so an Plan mit Bange!
„Ein Stück Kulturgut“ ist eis verlore gange!
Resi Bihler

Tennisclub 1980 Mauerstetten e.V.

Harald Plötz ist Clubmeister 2007

Am Wochenende, dem 21. und 22. Juli, wurden die diesjährigen Clubmeister ermittelt. Während die Damen-Konkurrenz wegen der mangelnden Beteiligung nicht ausgespielt werden konnte, fand das Herrenturnier sehr großen Zuspruch.

Mit insgesamt 16 Spielern war das Teilnehmerfeld so groß wie seit Jahren nicht mehr. Aus Hobbyspielern, Junioren, Herren 30 und Herren 50 setzte sich dieses bunt gemischte Feld zusammen.

Bereits in den ersten Runden kam es zu interessanten und spannenden Begegnungen. So setzte sich in der ersten Rund Uwe Pilz gegen seinen Sohn Tobias durch. In der zweiten Runde standen sich Erich Deggenhardt und der Juniorenspieler Michael Höbel gegenüber. In einem spannenden Match behielt Michael Höbel knapp die Oberhand.

In den beiden Halbfinals standen sich die Paarungen Uwe Pilz gegen Manfred Wiesner und Michael Höbel gegen Harald Plötz gegenüber. Beide Partien gingen überraschend klar an die Topgesetzten Manfred Wiesner und Harald Plötz.

So standen sich im Finale am Sonntag die beiden „alten“ Rivalen Manfred Wiesner und Harald Plötz gegenüber. In einem spannenden und ausgeglichenen Spiel über drei Sätze setzte sich am Ende Harald Plötz knapp durch. Im Matchtiebreak des dritten Satzes konnte er den starken Manfred Wiesner mit 10:6 niederringen.

Insgesamt ist es sehr erfreulich, dass sich nach vielen Jahren heuer ein so großes und so bunt gemischtes Teilnehmerfeld zu den Clubmeisterschaften eingefunden hat. Es bleibt zu hoffen, dass der rege Zuspruch auch im nächsten Jahr und bei den nächsten allgemeinen Veranstaltungen anhält.

Harald Plötz, Schriftführer

Vorinformation:

Vom 1. bis 5. Oktober geht unsere Herbstfahrt in das Erzgebirge zum Mitfahrerpreis von 275 Euro pro Person im Doppelzimmer.

Am Donnerstag, dem 25. Oktober geht unsere Halbtagesfahrt nach Weiler im Allgäu.

Interessenten können sich informieren oder anmelden bei:

Maria Preißler, Tel. 3429 – Marianne Gebler, Tel. 5828 – Maria Maier, Tel. 17352

Maria Krupka, Tel. 67106 – Wolfgang Rein, Tel. 67908.

Die Vorstandschaft

Herzlichen Dank

Über die vielen lieben Grüße und Geschenke zu meinem 85. Geburtstag habe ich mich sehr gefreut. Ich bedanke mich herzlich bei allen Gratulanten, insbesondere beim Bürgermeister Alexander Müller und der Mandolinengruppe Steinholz unter der Leitung von Hannelore Kriehebauer.

Margit Linke, Steinholz

Katholische Pfarrkirchenstiftung St. Vitus Mauerstetten

Renovierung der Mariengrotte

Werte Pfarreiangehörige, Kirchen- und Friedhofsbesucher, aufgrund verschiedener Nachfragen zum Vorhaben oben genannter Maßnahmen, möchten wir Sie über die Fortschritte informieren.

Bereits in den ersten Sitzungen der neu gewählten Kirchenverwaltung wurde über das Vorhaben beraten und bei Ortsterminen mit Fachleuten am 5. Februar sowie am 3. März die Notwendigkeit festgestellt. Um das genauere Ausmaß der Schäden und der notwendigen Renovierungsarbeiten festzustellen, wurde ein Bereich der Grotte freigelegt. Am 18. April beschloss die Kirchenverwaltung die Maßnahme „Grotte und Vorplatz“ in einem gemeinsamen außerordentlichen Haushaltsplan zusammenzufassen.

Nach dem Einholen der Kostenvoranschläge hat im Mai 2007 die Kirchenverwaltung St. Vitus einen außerordentlichen Haushaltsplan beschlossen und bei der Bischöflichen Finanzkammer eingereicht. Am 18. Juli wurden die Maßnahmen und deren Finanzierung genehmigt. Die notwendige Genehmigung nach dem Denkmalschutzgesetz steht noch aus, ist aber in nächster Zeit zu erwarten.

Als erste Maßnahme ist die Einrüstung der Grotte geplant. Das untere Gewölbe wird von unten mit Spritzbeton und von oben mit einer Stahlbetondecke befestigt. Das Mauerwerk auf der Nordwestecke wird ausgebessert und das obere Gewölbe mit einer Mörtelschicht stabilisiert.

Im Bereich zwischen Vorzeichen und Sakristei soll eine Ruhebänk und ein neuer Mitteilungskasten für die Kirchen und Friedhofsbesuche aufgestellt werden. Die Fläche soll auch mit einem Kleinsteinpflaster befestigt werden.

Die Arbeiten sollen, soweit möglich, in Eigenleistung und der Rest von Fachfirmen erbracht werden.

Die Kirchenverwaltung bittet um tätige Mithilfe in Form von Arbeitseinsätzen und Spenden.

Die Bauleitung hat Herr Anton Bartenschlager (Tel. 16462); für den Personaleinsatz ist Herr Anton Bergknapp (Tel. 5870) zuständig. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Die Arbeiten werden mit größtmöglicher Rücksicht auf die umliegenden Gräber ausgeführt, eine gewisse Beeinträchtigung wird jedoch nicht zu vermeiden sein. Die Kirchenverwaltung bittet um Verständnis für die Beeinträchtigungen. Der Ablauf der Arbeiten ist so vorgesehen, dass rechtzeitig vor Allerheiligen die Fertigstellung erfolgt.

Kirchenverwaltung Mauerstetten

Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meines 80. Geburtstages, möchte ich mich recht herzlich bedanken. Besonders bedanke ich beim Bürgermeister Alexander Müller, der Pfarrgemeinde und der Seniorengymnastikgruppe Steinholz.

Regina Sedlak, Steinholz

SVM Gymnastik aktuell - Ihre SVM Abteilung für Freizeit- und Gesundheitssport

Hallo Gymnastikfreunde – Wir starten wieder!

Nach dem Motto „Wer rastet der rostet“, nehmen mit dem Ablauf der Sommerferien, ab Montag, den 10. September, die Turn- und Gymnastikgruppen im Sportverein Mauerstetten den Übungsbetrieb für die bevorstehende Hallensaison 2007/2008 wieder auf. Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen ab Montag, den 17. September. Fitnessgymnastik ab Mittwoch, den 19. September. Bis zur Koordinationssitzung der Hallenbelegungszeiten für den Gesamtverein, starten wir mit den zuletzt gültigen Übungszeiten.

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Übungsleiter	Halle
Montag	14:30-15:30	Kinderturnen 7-11 Jahre	Sabine Schmidt	Sonnenhof
	15:30-16:30	Eltern-Kind-Turnen 3-6 Jahre	Sabine Schmidt	Sonnenhof
	19.30-20:30	Da. Gymnastik Mauerstetten	Johanna Harder	Sonnenhof
	20:30-21:30	Da. Gymnastik Steinholz	H. Kriehebauer	Sonnenhof
Mittwoch	9:00-10:00	Morgengymnastik	Norb. Lechner	Sonnenhof
	19:15-20:15	Fitnessgymnastik	Isolde Richter	Sonnenhof
Donnerstag	9:30- 10:30	Kleinstkindgruppe 1-3 Jahre	Sabine Schmidt	Sonnenhof
	16:00-17:00	Kinder Aerobic 6-12 Jahre	Edith Geiser	Schulturnhalle
	19:30-20:30	Sanfte Gymnastik	Norb. Lechner	Schulturnhalle
Freitag	20:00-22:00	Herrengymnastik	Eugen Gaugler	Sonnenhof

Zur Information:

Morgengymnastik, Fitnessgymnastik und Sanfte Gymnastik werden in gemischten Gruppen (Damen u. Herren) abgehalten.

Die Fitnessgymnastik ist vornehmlich für Teilnehmer konzipiert, die regelmäßig Sport treiben und ihre Beweglichkeit und konditionelles Leistungslimit steigern bzw. erhalten wollen.

Die Gruppen Damengymnastik, Herrengymnastik, Sanfte Gymnastik und Morgengymnastik sind auch für „Einsteiger“ oder Personen, die längere Zeit nicht mehr aktiv waren, gut geeignet.

Jede Person kann an der ihr am meisten zusagenden Gruppe teilnehmen. Auch eine Mehrfachbelegung ist möglich. Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft im SVM. Neuinteressenten können in den einzelnen Gruppen „schnuppern“, bevor sie sich zu einer Mitgliedschaft entschließen. Sie sollten aber vor der jeweiligen Übungsstunde eine Versicherungskarte zum Preis von 1 Euro beim Übungsleiter erwerben. In der Kleinstkindergruppe und der Gruppe Eltern-Kind-Turnen ist für jedes teilnehmende Kind eine erwachsene Begleitperson notwendig. Diese Person muss, wie das teilnehmende Kind, Mitglied im SVM sein. Bei weiterem Informationsbedarf informieren Sie sich beim jeweiligen Übungsleiter.

Für alle Unschlüssigen ein Tipp bzw. „Zitat von Schoppenhauer“: „Körperliche Fitness ist die beste Voraussetzung den Jahren Leben, nicht unbedingt dem Leben Jahre hinzuzufügen“. Bewegung ist also schlichtweg der Schlüssel zu einer länger währenden Gesundheit und Fitness und damit mehr Lebensqualität. Sie sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eine gute Saison und eine rege Teilnahme

Ihre Gymnastikabteilung

Pfarrgemeinde Mauerstetten St. Vitus

Pfarrausflug

Unser diesjähriger Pfarrausflug führt uns am kommenden Wochenende nach Heidelberg, Schwetzingen und Speyer. Abfahrt ist in Frankenried am Samstag, dem 1. September, um 5.50 Uhr am Dorfplatz und in Mauerstetten um 6.00 Uhr am Kirchplatz.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein schönes und erlebnisreiches Wochenende.

Bergmesse

Wir laden alle Gemeindebürger aus Mauerstetten und Frankenried ganz herzlich zu unserer diesjährigen Bergmesse am Sonntag, dem 16. September ein.

Der Ort ist diesmal ganz in Heimatnähe, nämlich auf dem Weichberg, einem herrlich gelegenen Aussichtspunkt am Fuße des Auerberges bei Frankau/Rettenbach.

Beginn ist 11 Uhr. Die Messe wird musikalisch von der Blasmusik Mauerstetten umrahmt.

Weitere Informationen liegen in den Pfarrkirchen aus.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst zu den gewohnten Zeiten in der jeweiligen Pfarrkirche statt.

Jugendtreff

Nach unserer Sommerpause ist am Freitag, dem 21. September wieder ein Jugendtreff angesagt.

Wir treffen uns zum Grill- und Lagerfeuerabend am bekannten Platz. Grillfleisch und Würste mitbringen!

Bei genügend Interesse planen wir für Samstag, dem 13. Oktober einen Besuch des Hochseilgartens bei Immenstadt. Anmeldung bei Sepp Paul Tel. 13244 bis spätestens 21. September.

Vorankündigung: Vortragsveranstaltung zum Thema Alkohol und Drogen

Wir laden alle Jugendlichen und Eltern zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Alkohol und Drogen am Freitag, dem 05.10. ins Pfarrheim ein. Die genaue Uhrzeit wird im nächsten Mitteilungsblatt noch bekannt gegeben.

Referentin ist die Leiterin der PSB Frau Barbara Braunmüller.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme an dieser äußerst interessanten in informativen Veranstaltung.

Ihr Pfarrgemeinderat

Noch freie Plätze in der Freitags-Krabbelgruppe

Die Freitags-Krabbelgruppe, die am 14. September wieder startet, hat noch freie Plätze. Unsere „Großen“ sind drei Jahre alt und die Geschwister ca. ein halbes Jahr.

Anmelden können Sie sich bei Sabine Glasl unter Tel. 101643.

Reihenhaus gesucht

Reihenhaus in Mauerstetten, vorzugsweise in Steinholz, in Eigentum gesucht. Tel. 989700

Eigentumswohnung gesucht

3 Zimmer/Küche/Bad Eigentumswohnung in Eigentum gesucht. Tel. 9602898

Mostäpfel

eventuell auf „Dätschmer“-Basis gesucht. Tel. 9602687

Altpapiersammlung

Mauerstetten – Hausen – Steinholz

Die Altpapier- und Pappesammlung der Pfarrei Mauerstetten findet am

Freitag, dem 28. September 2007, ab 15 Uhr statt.

Wir dürfen Sie bitten, das Papier fest gebündelt und die Pappe zusammengefaltet und gebunden gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kleider und Schuhe werden bei der „Aktion Hoffnung“ mitgenommen. Abfälle und loses Material lassen wir liegen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Pfarrgemeinderat Mauerstetten

Nachlese zum Jazz-Frühstücken am Stockerberg



Am Sonntag, dem 22. Juli fand zum ersten Mal ein Jazz-Frühstücken am Stockerberg im Westen von Mauerstetten statt. Das Jazz-Trio „Just two plus one“, weit über die Allgäuer Grenzen hinaus bekannt, spielte zwei Stunden lang ein hervorragendes Jazzrepertoire. Trotz vorangegangener schlechter Witterung und Hagelschauer am Vorabend kamen immerhin etwa 120 Zuhörer,

welche die Musik bei Brezeln, Bier, launigen Gesprächen und aufkommendem Sonnenschein in vollen Zügen genießen konnten.

Mit dieser ersten derartigen Veranstaltung für die Bürger/innen unserer Gemeinde wurde gleichermaßen der Stockerberg eingeweiht. In mühevoller und aufwändiger Arbeit wurde die ehemalige Kiesgrube von vielen ehrenamtlichen Helfern des Agenda-Arbeitskreises mühe- und gleichermaßen liebevoll hergerichtet. Künftig sollen dort Kunstinstallationen, Dichterlesungen und Konzerte in unregelmäßigem Abstand stattfinden. Dafür möchten wir die Vereine, Musiker und Künstler unserer Gemeinde ansprechen, die daran interessiert sind, ein entsprechendes, kulturelles Programm mit zu gestalten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die nächste Veranstaltung am Stockerberg, welche am

Samstag, dem 15. September, um 19 Uhr

mit einer Dichterlesung stattfindet, besuchen würden.

An dieser Stelle sei der VR-Bank Kaufbeuren-Ostallgäu herzlich für die finanzielle Unterstützung dieses Agenda-Events gedankt.

Ihr Agendakreis „Der Mensch im Mittelpunkt unserer Gemeinde“

Freiwillige Feuerwehr Zug Steinholz

Besuch aus Steinholz in Oberösterreich

Ein Jahr ist es jetzt her, dass die aktiven Feuerwehrkameraden der Feuerwehrvereine Mauerstetten und Steinholz die Partnerschaft mit der Feuerwehr Steinholz aus der Gemeinde Fraham in Oberösterreich besiegelte. Nun war es an der Zeit unsere Kameraden aus Österreich einzuladen. Das Dorffest erschien uns als der dafür geeignete Rahmen.

Am Samstag gegen 18 Uhr kamen die Feuerwehrmänner aus Steinholz am Steinholzstüble an. Begleitet wurden sie von 14 Musikern der Blasmusik aus Scharten/Oberösterreich. Kaum ausgestiegen, durften wir auch schon ein kleines Konzert der Musiker hören. Recht herzlich wurden alle von unserem Kommandanten Günter Ziegler sowie den Vereinsvorständen Martin Vater (Feuerwehrverein Steinholz) und Josef Hartmann (Feuerwehrverein Mauerstetten) begrüßt. Nachdem wir alle im Steinholzstüble Platz genommen hatten, begrüßte Martin Vater noch einmal alle anwesenden Gäste.



Der Höhepunkt des Abends war die Aufnahme zweier Kameraden zu Ehrenmitgliedern in den Feuerwehrverein Steinholz. Als Ehrenmitglieder wurden Gerhard Schiefermayr, Kommandant der österreichischen Feuerwehr Steinholz (zweiter vr) und Anton Laibl (zweiter vl), aufgenommen. Die Ehrungen wurden mit Urkunden besiegelt.

Nach dem Austausch der Gastgeschenke stärkten wir uns mit zwei deftigen Spanferkeln. Ein großes Lob an unsere Wirtsleute, der Familie Heer vom Steinholzstüble, für das hervorragende Essen und die erstklassige Bewirtung. Für eine große Überraschung sorgten Wirt und Wirtin nach dem Essen, als sie allen anwesenden Feuerwehrleuten und Vereinsmitgliedern ein eigens für diesen Anlass gespendetes T-Shirt überreichten.

Nach dem Essen erzählte unser Gründungsmitglied, Herbert Braun, der seit 1958 laut Urkunde der Ortsfeuerwehr Steinholz angehört, über die ersten Annäherungen und seinen ersten Besuch im oberöster. Steinholz. Lobende Worte fand er auch für die Steinholzer Wehr, die unsere Wehr im Dorf erhalten hat.



Gegen 21.30 Uhr ging es dann zum Dorffest nach Mauerstetten. Die Gastmusiker aus Scharn übernahmen ab 22.15 Uhr im Festzelt Mauerstetten die musikalische Umrahmung und sorgten für eine gute Stimmung.

Am Sonntag unternahm Kommandant Günter Ziegler mit unseren Gästen einen Rundgang durch Kaufbeuren und eine kleine Rundfahrt durch unsere Gemeinde Mauerstetten. Gegen 12.30 Uhr begrüßte unser Bürgermeister Alexander Müller seinen Amtskollegen Erwin Hartl und die Gäste aus Oberösterreich. Bürgermeister Erwin Hartl bedankte sich über die Gastfreundlichkeit und über die freundschaftliche Aufnahme in der Gemeinde. Nach einer kurzen Ansprache übergab er Bürgermeister Alexander Müller und der Gemeinde noch einige Gastgeschenke.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen, die dazu beitrugen, dass sich unsere Gäste aus Österreich bei uns sehr wohlgefühlt haben, recht herzlich bedanken.

Martin Vater, 1. Vorstand

Katholischer Deutscher Frauenbund – Zweigverein Mauerstetten

Einladung zur

**Nachwächterführung durch Kaufbeuren
Dienstag, den 18. September, 20 Uhr am Rathaus Kaufbeuren**

Unkostenbeitrag 5 Euro. Treffpunkt 19.30 Uhr am Kirchplatz Mauerstetten.

Bei Bedarf bilden wir Fahrgemeinschaften. Organisatoren sind Traudl Gaugler und Claudia Voggesser. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen auf 20 Personen begrenzt. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung bei Ingrid Peter, Tel. 4953 oder Claudia Voggesser, Tel. 13270.

Die Vorstandschaft

Einladung zum

**Gesprächskreis: „Welche Früchte kann ich ernten?“
Montag, den 24. September, 20 Uhr im Pfarrheim Mauerstetten**

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

Gartenbauverein Mauerstetten

Hallo Gartenbesitzer!

Für den Weihnachtsbasar am Sonntag, dem 25. November benötigen wir Material – Weißtanne, Kiefer, Buchs, Efeu - für Kränze, Gestecke usw.

Bitte denken Sie an uns bei Ihrer Gartenplanung.

Falls Sie geeignetes Material zur Verfügung stellen können, dann bitten wir um Anlieferung in der Woche vom 5. bis 9. November im Hof des Pfarrhauses. Bitte nur brauchbares Material, keinen Abfall. Für Ihre Hilfsbereitschaft im Voraus recht herzlichen Dank.

Die Vorstandschaft

Sportverein Mauerstetten

Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball

Ganz im Zeichen der Neuwahlen und der Verabschiedung des Abteilungsleiter Alwin Wolf, stand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball. Zunächst aber durfte er sich noch die Berichte der Jugendleitung und –trainer anhören und durfte verschiedene Ehrungen durchführen. In seinem Bericht bedankte er sich ganz herzlich bei den vielen Trainern, Betreuern, Platzwarten und weiteren Funktionären in der Fußballabteilung. Er erzählte, dass es in den vergangenen sechs Jahren viele Höhen und Tiefen gegeben habe, er aber diese Lebenserfahrung nie missen wolle. Vor allem die Gewissheit, dass beim SVM eine überaus engagierte Jugendarbeit praktiziert wird und alle Beteiligten in der Fußballarbeit zusammenhalten und sich weiterhin in den Dienst der Fußballer stellen, macht ihm seinen Abschied leichter.

Jugendleiterin Carla Moser berichtete mit Stolz, dass in der Saison 2007/08 alle Jugendklassen besetzt werden, also bei den gemeldeten elf Jugendmannschaften auch wieder eine B-Jugend dabei ist. Die A- und C-Jugend konnten nach ihren Aufstiegen jeweils souverän die Kreisklasse halten. Für die D-Jugend war die Kreisliga doch zu hoch und sie musste den erwarteten Abstieg antreten. Die Trainer der Kleinfeldmannschaften berichteten über ihre wechselnden Erfolge, aber auch von vielen Aktivitäten rund um den Fußball mit unseren Nachwuchsfußballern.

In seinem schriftlichen Bericht sprach der Trainer der Seniorenmannschaften, Adi Meggle, von einer schwierigen Saison, da er fast in jedem Spiel eine andere 1. Mannschaft ins Rennen schicken musste. Die 2. Mannschaft schloss mit einem 3. Platz recht erfolgreich ab. Er wies darauf hin, dass auch die kommende Saison eine sehr schwierige werden wird, dass allerdings bei entsprechenden Einsatz (wie z.B. der Co-Trainer „Ede“ es vorlebt, der nach wie vor bei jedem Training dabei ist) vieles möglich und erreichbar ist. Der AH-Leiter, Hans Schmidt, berichtete, dass sich mittlerweile 66 Personen in der AH tummeln und diese sehr fleißig die Trainingseinheiten besuchen. Er berichtete kurz von Freundschaftsspielen und Hallenturnieren, aber die ausführlichen Berichte über Trainingslager, Ausflüge, Skifahrten und Feste zeigten, dass bei der AH andere Prioritäten gesetzt werden.

Die anschließenden Neuwahlen wurden von Bürgermeister Alexander Müller und Christian Plötz rasch über die Bühne gebracht. Denn es stand für den scheidenden Abteilungsleiter bereits seit langem mit Dieter Zabel ein Nachfolger fest, der dann auch einstimmig gewählt wurde. Alle anderen Funktionäre stellten sich wieder zur Verfügung und wurden ebenso einstimmig gewählt: stellv. Abt.Ltr. Thomas Kees, Jugendleiterin Carla Moser, Schriftführer und Kassier Hans Schmidt, Platzwarte Dieter Mayr, Ralf Reisach, Thomas Jakob, Haus- und Geräewart Anton Höbel, Spielausschuss Christian Kees, Werner Höbel, Robert Paulus, Platzkassier Robert Paulus, Reinhold Göster, Zeltwart Walter Mayer.



In seiner Laudatio auf den scheidenden Abt.-Leiter, Alwin Wolf, erinnerte Hans Schmidt an viele Höhen und Tiefen in der sechsjährigen Amtszeit. An viele Aufstiege der Jugendmannschaften, an die Auseinandersetzungen mit dem Verband in Sachen Türk-Spor, an den Abstieg der 1. Mannschaft, an viele Trainer- und Betreuersuche und den Bau des Kleinfeldspielplatzes. Wie ein roter Faden zog sich in seiner gesamten Amtszeit die Stärkung der Jugendarbeit.

Besuch der Volleyballerinnen aus Tresigallo/Delta del Po



Bereits zum zweiten Mal besuchten junge italienische Sportlerinnen und Sportler aus dem Bereich des Po-Deltas in der Provinz Ferrara auf eine Einladung des Städtepartnerschaftsverein Kaufbeuren das Ostallgäu. Die Reise-gruppe, die mit Volleyballerinnen aus der Stadt Tresigallo, mit Fußballern aus den Orten Migliarino, Massa Fiscaglia und Medelana sowie Leichtathleten aus der ganzen Provinz Ferrara anreisten, wurden komplett

bei Gasteltern in Kaufbeuren und Mauerstetten untergebracht. Sie wurden bereits in Füssen vom Gesamtorganisator Max Merkel abgeholt, wo man zunächst einmal nach einer langen Busfahrt einen Spaziergang zur Marienbrücke und Schloß Neuschwanstein absolvieren durfte. Nach einem Empfang im Parkstadion mit einem Grillabend, sehr gut organisiert von Heinz Burzer mit seinen Helfern, wurden die Jugendlichen dann von ihren Gasteltern abgeholt. Die Volleyball-Mädchen aus Tresigallo und aus Mauerstetten knüpften dann noch bei verschiedenen Treffs in Mauerstetten die ersten Kontakte, während es die Betreuer selbst nach einem so langen Tag noch zum Lagerleben zog.

Der Samstag gehörte nach einer kleinen Stadtführung und einem vormittäglichen Stadtbummel ganz den sportlichen Aktivitäten. So besuchten die Leichtathleten die Bayerische Meisterschaft in München und die SpVgg Kaufbeuren veranstaltete ein C-Jugend-Fußballturnier, bei dem neben dem SV Mauerstetten immerhin der FC Augsburg mitspielte. Der FC Augsburg reiste zwar mit großem Materialaufwand, aber nur mit dem jüngeren Jahrgang an und ging sang- und klanglos unter. Den Sieg holte sich nach spannenden Spielen bei tropischen Temperaturen die SpVgg Kaufbeuren vor den Gästen aus Italien und dem SV Mauerstetten.

Derweilen organisierte die Volleyballabteilung des SV Mauerstetten unter der Leitung des Jugendleiters Christian Kaiser unter schwierigen Umständen (man musste nach Germaringen ausweichen und zudem sagte Kaufbeuren kurzfristig ab) ein schönes Volleyballturnier, bei dem neben dem TSV Obergünzburg noch Mix-Mannschaften Tresigallo/Mauerstetten gebildet wurden. Und das sind dann echte „Jugendbegegnungen“.

Nach der Siegerehrung und dem gemeinsamen Abendessen im Sportheim, liebevoll angerichtet von Andrea Kaiser mit ihrem Team, ging es dann auch für die Jugendlichen zusammen mit den Gastfamilien endlich ins Lagerleben. Da man am Stand von ACLI einen gemeinsamen Treffpunkt und in Carmine Macaluso einen impulsiven Dolmetscher hatte, ging alles gut und wir konnten alle Mädchen wieder mit nach Mauerstetten nehmen.

Auch am Sonntag kam man sich bei vielen gemeinsamen Aktivitäten, wie z.B. Volleyball-Spielen in der allergrößten Hitze näher und lernte sich trotz der einen oder anderen Sprachbarriere gut kennen. Mit viel Wasser gut ausgerüstet, durfte man sich dann auf reservierten Plätzen den Tänzelfestumzug anschauen. Trotz brütender Hitze waren die Jugendliche aus der Provinz Ferrara von den vielen Kindern in den historischen Kleidern und natürlich von „ihrer“ Contrada St. Giorgio

aus Ferrara begeistert. Für viele wurde es dann aber doch etwas zu viel und so mussten die Gasteltern die jungen Damen erst mal nach Hause bringen, bevor sie sich dann nach einer kurzen Rast doch wieder ins Festzelt auf dem Tänzelfestplatz begeben wollten. Super und vielen Dank dafür, was da die Gasteltern aus Mauerstetten geleistet haben! Bereits am Montag früh wurde die Gruppe aus Italien nach einem viel zu kurzen Aufenthalt in der Hoffnung auf ein Wiedersehen in Italien wieder verabschiedet.

Jahresabschluss und Ehrungen der Abteilung Volleyball



Eine überragende Saison mit vielen sensationellen Erfolgen feierte die Volleyballabteilung mit einem von den Spielerinnen und Eltern der jungen Volleyballerinnen grandios gestaltetem Büfett, umrahmt von einer herzerfrischend aufspielenden Mauerstettener Blasmusik. Nach kurzen Grußworten des Bürgermeisters, Alexander Müller, der nochmals die Unterstützung

der Gemeinde zusicherte, und des 1. Vorstand des Sportvereins Mauerstetten, Max Merkel, durfte Abteilungsleiter Dr. Hermann Seifert viele, viele Ehrungen vornehmen. Zunächst konnte er den jugendlichen Damen der D- und C-Jugend zu den herausragenden 9. und 14. Plätzen bei den Deutschen Meisterschaften gratulieren und mit einem von Elektro Park Allgäu gestiftetem Handy beglückwünschen. Viele der jungen, erfolgreichen Damen konnten mit dem Aufstieg der Frauen 6 in die Kreisliga ebenso wie die Frauen 4 in die Bezirksklasse zusätzliche tolle Erfolge feiern und wurden vom Vorstand des Sportvereins entsprechend gewürdigt. Überragend, sensationell und kaum in Worte zu fassen ist natürlich der in der Geschichte Mauerstettens einzigartiger Erfolg der Frauen 1 mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga. Entsprechend frenetisch wurden die jungen Damen gefeiert. Mit welchen Konsequenzen für Gemeinde und Verein der Aufstieg in die zweithöchste Volleyballspielklasse verbunden ist, zeigte Dr. Seifert in seiner Ansprache kurz auf und bedankte sich bei allen Sponsoren, die den SVM finanziell unterstützen, um das Projekt 2. Bundesliga meistern zu können. Bei den anwesenden Vertretern der Sparkasse, Frau Seefelder und Herrn Strinzel, Herrn Schlichtherle von Wohnbau Riedler sowie Herrn Alwin Wolf von Elektro Park Allgäu konnte er sich persönlich bedanken. Zusätzlich bedankte er sich bei weiteren großen Sponsoren wie dem V-Markt, Fa. JOAS, Aktienbrauerei Kaufbeuren, dem Blutspendedienst im BRK, Fa. Optik Kutter und der Allgäuer Zeitung, die an diesem Abend nicht teilnehmen konnten. Gleichzeitig rief er alle Mitglieder und Freunde des SVM und der Gemeinde Mauerstetten auf, sich für einzelne Aufgaben zur Verfügung zu stellen. Denn nur gemeinsam ist das Unternehmen 2. Liga zu schaffen. Mit den besten Wünschen an alle Mannschaften für eine erfolgreiche und erfreuliche Saison klang dieser Abend mit einem gemütlichen Beisammensein bei den harmonischen Klängen der Blasmusik Mauerstetten aus.

Ortsteilturnier am 28. Juli

Großen Anklang fand auch dieses Jahr wieder nach der Absage einer Dorfolympiade das zusammen mit der Musikkapelle und von der Fußballabteilung kurzfristig organisierte Mauerstettener Ortsteilturnier, und so sahen die zahlreichen Zuschauer faire und spannende Spiele. In einer Vorrunde spielten die fünf Mannschaften die Plätze aus, wobei Frankenried mit 8 Punkten vor dem Oberdorf (7 Punkte), dem Unterdorf (6), Steinholz (4) und Hausen (2) lag. Anschließend spielten

die Mannschaften noch zwei Endspiele aus. Dabei hatte im Spiel um den dritten Platz Steinholz nach spannendem Elfmeterschießen gegen das Unterdorf mit 5:4 knapp die Nase vorne. Den Turniersieg holte sich dann das Oberdorf mit einem glatten 2:0 über Frankenried. Beim Dorffest der Blasmusik konnte der neue Abteilungsleiter Fußball, Dieter Zabel, (links im Bild) den Pokal an das Oberdorf übergeben und ein gelungenes Turnier fand einen würdigen Ausklang.



SV Mauerstetten-Abteilung Volleyball

Heimspiele 2. Bundesliga Süd Frauen - Saison 2007/08

Samstag, den 22.09.2007, 20 Uhr	Mauerstetten : Stuttgart	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 6.10.2007, 20 Uhr	Mauerstetten : Vilsbiburg II	Turnhalle am Schelmenhof
Samstag, den 10.11.2007, 20 Uhr	Mauerstetten : Grimma	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 24.11.2007, 20 Uhr	Mauerstetten : Nürnberg	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 8.12.2007, 20 Uhr	Mauerstetten : Dresden	Turnhalle Neugablonz
Sonntag, den 9.12.2007, 14 Uhr	Mauerstetten : Chemnitz	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 19.1.2008, 20 Uhr	Mauerstetten : Sinsheim	Turnhalle am Schelmenhof
Samstag, den 23.2.2008, 20 Uhr	Mauerstetten : Erfurt	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 15.3.2008, 20 Uhr	Mauerstetten : Bad Soden	Turnhalle Neugablonz
Sonntag, den 16.3.2008, 14 Uhr	Mauerstetten : Lohhof	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 5.4.2008, 20 Uhr	Mauerstetten : Freiburg	Turnhalle Neugablonz
Samstag, den 19.4.2008, 19.30 Uhr	Mauerstetten : Wetter	Turnhalle Neugablonz

Weitere Termine, auch die Auswärtsspiele, gibt es im Internet des SVM
(www.mauerstetten.de/svm)

Eintrittspreise: 5,00 € Jugendliche bis 16 Jh., Schüler, Studenten, GWDL: 2,50 € Jahreskarten: 50,-- €/ Rentner, Mitglieder des SVM: 40,-- € Vorverkauf der Jahreskarten ab dem 1. Sept. 07: Max Merkel, Dösinger Weg 3, 0171/4980200 - Thomas Geischberg, Hahnenwaldstr. 8, 0176 / 52295294

Trainingszeiten der Fußball-Jugendmannschaften

Mannschaft	Betreuer	Mo (Uhrzeit)	Die (Uhrzeit)	Mi (Uhrzeit)	Do (Uhrzeit)
G	Max Merkel, Werner Höbel	16.30-17.30	---	16.30-17.30	---
F2	Gerhard Stötter, Sepp Mayr	---	16.30-18.00	---	16.30-18.00
F1	Andi Zech, Thomas Schmölz	---	16.00-17.30	---	16.00-17.30
E3	Thomas Kees	---	---	---	---
E2	Wolfram Streit, Karl Widmann	17.30-19.00	---	17.30-19.00	---
E1	Wolfgang Schneck, Tom Jakob	17.30-19.00	---	17.30-19.00	---
D	Siegfried Gebler, Frank Gebler	16.00-17.30	---	16.00-17.30	---
C	Jürgen Häußler, Daniel Mayr	17.30-19.00	---	17.30-19.00	---
B	Alwin Wolf, Reinhold Nieberle	---	17.30-19.00	---	17.30-19.00
A	Stephan Spengler, Alexander Vasold	---	17.30-19.00	---	17.30-19.00

Max Merkel, 1. Vorsitzender

Der Wasserzweckverband informiert

Ermittlung und Beurteilung der Trinkwasser Einzugsgebiete

Die Ermittlung des Einzugsgebietes einer Trinkwassergewinnung ist die wichtigste Voraussetzung für den fachgerechten Einsatz der Instrumente des Trinkwasserschutzes. Die fachliche Vorgehensweise sollte den LfW-Materialien Nr. 52 (Dezember 1995) „Leitlinien für die Ermittlung der Einzugsgebiete von Grundwassererschließungen“ (# 1) entsprechen. Bei der Einzugsgebietsermittlung werden u.a. vorhandene Grundwasseraufschlüsse, klimatische und hydrologische Daten, Informationen zur Geologie, Geochemie und Hydrochemie sowie hydrogeologische und grundwasserhydraulische Kennwerte erhoben. Daraus werden die Gestalt und Gliederung des Einzugsgebietes mit Grundwasserscheiden, Isohypsen, oberirdischen Wasserscheiden, angekoppelten Grundwasserleitern und Zuspeisungsbereichen sowie fassungsnahen Anstrombereichen erarbeitet.

Auf diesen Ergebnissen aufbauend erfolgen dann:

- die Bewertung der Belastungsempfindlichkeit,
- die Bewertung der Gefährdungspotentiale konkurrierender Nutzungen,
- die Gliederung in Maßnahmenbereiche,
- die Bemessung bzw. Anpassung des Wasserschutzgebietes,
- ggf. der Vorschlag wasserwirtschaftlicher Vorrang- oder Vorbehaltsgebiete,
- ergänzende Empfehlungen für ein Einzugsgebiets-Management sowie
- ggf. die Planung von Sofortmaßnahmen zur Sanierung von Belastungen.
-

Dabei wird auch entschieden, in welchen Bereichen des Einzugsgebietes ggf. das Schutzniveau des „Allgemeinen Grundwasserschutzes“ ausreicht.

Alle Wasserversorgungsunternehmen (WVU) als Träger öffentlicher Trinkwasserfassungen sollten in jedem Fall eine fachkundige Ermittlung der Einzugsgebiete veranlasst haben. Dies gilt ganz besonders dann, wenn zur Vorsorge oder gar Sanierung eindeutig Handlungsbedarf besteht. Ermittelte Trinkwassereinzugsgebiete sollten auf geeignete Weise bekannt gemacht werden.

„Allgemeiner Grundwasserschutz“ und seine Grenzen

Der „Allgemeine Grundwasserschutz“ ist überall und flächendeckend gefordert. Aus den Rechtsgrundlagen (insbesondere §§ 1a, 3, 19g ff. und 34 WHG sowie Art. 34 und 37 BayWG) ergeben sich konkrete Anforderungen an bestimmte Nutzungen. Das Ziel ist eindeutig: Alle denkbaren Verunreinigungen des Grundwassers sollen durch allgemein gültige und generell zumutbare Vorsorge vermieden werden. Der Vollzug ist durch die zuständigen Behörden zu überwachen (geregelt im § 21 WHG bzw. in Artikel 68 und 70 BayWG).

Die Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durch die Gewässeraufsicht erstrecken sich allerdings vorwiegend auf konkrete Gewässerbenutzungen oder Tatbestände und stoßen hinsichtlich flächenhafter Einwirkungen im Sinne des § 3 Abs. 2 Nr. 2 WHG an ihre Grenzen. Wenn weit verbreitete Verunreinigungen des Grundwassers auftreten, liegen zwar Verstöße gegen die Vorschriften des „Allgemeinen Grundwasserschutzes“ vor. Sie erfolgen aber oft unbeabsichtigt und unbewusst, häufig auch kollektiv im Rahmen einer „üblichen“ Praxis. In diesen Fällen müssen neben dem Wasserrecht auch andere Fachgesetze und umweltpolitische Maßnahmen greifen. Diese müssen noch besser auf die Wassergesetze abgestimmt werden, um gemeinsam ihren Beitrag zum flächendeckenden Grundwasserschutz zu leisten.

Hier ist zweifellos eine effektivere Aufklärung und Bewusstseinsbildung erforderlich, die vorrangig in den Trinkwassereinzugsgebieten vorangetrieben werden muss.

Kreuzer, Verbandvorsitzender

Der Wasserzweckverband informiert:

Wasserschutzgebiete

Die Gennach-Hühnerbach-Gruppe verfügt über 2 von einander unabhängige Brunnenanlagen mit dazugehörigen Wasserschutzgebieten; Hochreute und Gerbishofer Feld.

Die Zone I ist der Umfassungsbereich der Brunnenanlage, eingezäunt und jeweils im Eigentum des Wasserversorgers.

In der Zone II – die engere Schutzzone- haben die Landwirte erhebliche Wirtschafterschwernisse. Auf diesen Flächen darf neben anderen Auflagen keine Beweidung erfolgen, Gülle und Stallmist darf nicht ausgebracht werden. Das Ausbringen von Handelsdünger ist erlaubt. Für diese Einschränkungen erhält der Grundstücksbesitzer vom Wasserversorger jährliche Entschädigungen. Die betroffenen Flächen konnten in Hochreute von bisher 43 ha auf 29 ha und im Gerbishofer Feld von 30 ha auf 25 ha verkleinert werden. Völlig anders sieht es in der Zone III aus.

Künftig sollen diese Flächen in die Zonen III A und III B geteilt werden. Zusammen erfahren diese bei der Neuausweisung in Hochreute eine Erweiterung von 1100 m auf 2700m und im Gerbishofer Feld von 560 m auf 1000 m Anstrombereich. Diese reichen bis zur Straße Frankenried - Gennachhausen und bis zur Höhe von Aufkirch. Obwohl der Zweckverband in seiner Stellungnahme in beiden Gebieten eine deutlich geringere Ausweisung beantragte, hielt das Wasserwirtschaftsamt an ihrem Vorschlag fest. Nur so sei sichergestellt, dass Bodeneingriffe (Bohrungen, Kiesabbau, Errichtung von chemischen Betrieben, Tankstellen usw.) verhindert werden können. Eine Ausweisung von Baugebieten ist in der Zone III B möglich. Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Gennach-Hühnerbach-Gruppe ist neben der Oberen Singold-Gruppe, die etwa zur Hälfte in unserem Landkreis liegt, der einzige Wasserzweckverband im Ostallgäu.

In den Jahren 1999 – 2003 wurde ein hydrogeologisches Basisgutachten erstellt und entsprechende Langzeitpumpversuche durchgeführt. Auf dieser Grundlage ermittelte ein Ing.-Büro unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Daten den künftigen Wasserbedarf. Dabei sind prognostizierte Veränderungen in den kommenden 20 – 40 Jahren zu berücksichtigen. Die Einwohnerentwicklung ergab von 1960 – 2000 eine Zunahme von jährlich 1,46%. Die Prognose für die kommenden Jahre geht von einem Wachstum von 0,5% aus, beim Viehbestand und im Gewerbe werden gleichbleibende Zahlen angenommen. Im Mai 2006 wurde die wasserrechtliche Erlaubnis durch das Landratsamt Ostallgäu bis zum Jahre 31.12.2034 erteilt.

Nur in einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen den Grundstückseigentümern und dem Zweckverband können Entschädigungsleistungen sinnvoll geregelt werden.

Verlogene Parolen auf Schautafeln sind wohl der falsche Weg.

Kreuzer, Vorstandvorsitzender

Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Vitus, Mauerstetten

So	02.09.		22. Sonntag im Jahreskreis
		9.30	Rosenkranzgebet
		10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i> Messfeier für Rudolf Arleth (JM) u. Maria Biber
Sa	08.09.	10.30	Goldene Hochzeit: Erika und Ludwig Schick
		14.30	Evangelische Tauffeier: Selina Döring
		16.00	Trauung: Christine und Michael Hoffmann
So	09.09.		23. Sonntag im Jahreskreis
		9.30	Rosenkranzgebet
		10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Kollekte/ Welttag der Kommunikationsmittel-</i> Messfeier für Afra Sirch (JM) u. Geschw.; Reinhilde Weiniger(JM) Therese u. Alfred Semtner; Verst. Kirchner/Mark <i>Anschließend Kolping-Bazar auf dem Kirchplatz</i>
Di	11.09.	8.10	Schulanfangs-Gottesdienst für die 1. und 2. Klassen
Mi	12.09.	8.10	Schulanfangs-Gottesdienst für die 3. und 4. Klassen
Sa	15.09.	14.00	Trauung: Bianca und Markus Kriehebauer
		18.30	Rosenkranzgebet
		19.00	Erster Sonntagsgottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i> Messfeier für Johann Paulus und Angeh; Maria u. Michael Wörz mit Sohn Erwin; Vefi u. Kurt, Ottilie u. Rudolf Ziegler; Simon Martin (JM) u. Angeh.; Emil Göster u. Eltern
So	16.09		24. Sonntag im Jahreskreis
			Bergmesse auf dem Weichberg bei Rettenbach/Frankau
		11.00	Bergmesse auf dem Weichberg/Frankau – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i> Messfeier für verunglückte Bergopfer und Helfer (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10 Uhr in der Pfarrkirche statt.)
Sa	22.09.	18.30	Rosenkranzgebet
		19.00	Erster Sonntagsgottesdienst - <i>Caritas-Kollekte-</i> Messfeier für Kreszentia u. Otto Freidling mit Tochter Gertraud; Kreszentia (JM) u. Anton Paul u. Verw.; Hermine Schwab und Fam.-Angeh. Schwab/Schick
So	23.09.		25. Sonntag im Jahreskreis
		8.45	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl
		9.30	Rosenkranzgebet
		10.00	Gemeindegottesdienst - <i>Caritas-Kollekte-</i> Messfeier für die Pfarrgemeinde
Sa	29.09.	13.30	Gottesdienst mit dem Ehepaar Christine und Karl-Heinz Peukert
		18.30	Rosenkranzgebet
		19.00	Erster Sonntagsgottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i> Messfeier für August und Anna Fuchs u. Angeh.; Fam. Lang und Angeh.
So	30.09.		26. Sonntag im Jahreskreis
		9.30	Rosenkranzgebet
		10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i> Messfeier für die Pfarrgemeinde
		11.00	Kleinkindergottesdienst in der Pfarrkirche (Thema: „Erntedank“)

Krankenkomunion:

Donnerstag, 06.09.07 15.00 Uhr Hausen 16.00 Uhr Frankenried

Freitag, 07.09.07 10.00 Uhr Mauerstetten und Steinholz

Ökumenischer Bibelkreis: Donnerstag, 20.09.07 um 20.00 Uhr im Pfarrheim Mauerstetten

Die Kolpingfamilie informiert

Am Sonntag, den 09.09.2007, nach dem Gottesdienst, laden wir Sie recht herzlich zum Kolpingbazar am Kirchplatz ein. Sie können Schönes und Schmackhaftes, von uns Selbstgefertigtes erwerben.

Mit dem Erlös unterstützen wir seit einigen Jahren Aidsweisen und –Witwen in Uganda.

Nähere Informationen erfahren Sie an unserem Stand. Über Ihr reges Interesse und Ihre großzügige Spendenbereitschaft würden wir uns sehr freuen.

Öffnungszeiten in der Pfarr- und Gemeindebücherei in Mauerstetten und Frankenried

Mauerstetten: So: 10.45 - 12.00 Uhr, Mi: 16.00 - 17.00 Uhr, Fr: 7.40 - 8.30 Uhr

Die Bücherei ist vom 30.07. bis 31.08.2007 geschlossen.

Ab dem 02.09.2007 sind wir wieder für Sie da und laden Sie recht herzlich zur Ausstellung der neuen Bücher und zum Bücherflohmarkt ein

Frankenried: So: 9.30 - 10.30 Uhr, (wenn Samstag-Vorabendmesse: 18.00 – 19.00 Uhr)
Do: 19.00 – 20.00 Uhr

Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Andreas, Frankenried

- | | | |
|----|--------|---|
| So | 02.09. | 22. Sonntag im Jahreskreis
8.15 Rosenkranzgebet
8.45 Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i>
Messfeier für die Pfarrgemeinde |
| Sa | 08.09. | Vorabendmesse zum 23. Sonntag im Jahreskreis
18.45 Rosenkranzgebet
19.15 Messfeier für Leonhard u. Walburga Baumer; Xaver Germiller u. Verw.
Xaver Britzelmayer u. Annemarie Britzelmayer (JM);
Angeh. Huß und Weiß; Alois Gehring (JM); – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i> |
| So | 16.09 | 24. Sonntag im Jahreskreis
Bergmesse auf dem Weichberg bei Rettenbach/Frankau
11.00 Bergmesse auf dem Weichberg/Frankau – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i>
Messfeier für verunglückte Bergopfer und Helfer
(bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche statt.) |
| So | 23.09. | 25. Sonntag im Jahreskreis
8.15 Rosenkranzgebet
8.45 Gemeindegottesdienst - <i>Caritas-Kollekte-</i>
Messfeier für Josefa u. Josef Holderried;
Fanny Kreiter u. Angeh. Negele/Vogler |
| So | 30.09. | 26. Sonntag im Jahreskreis
8.15 Rosenkranzgebet
8.45 Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde-</i>
Messfeier für die Pfarrgemeinde |

Öffnungszeiten des Katholischen Pfarramtes St. Vitus – St. Andreas:

Dienstag und Freitag 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Terminkalender

September			
1.9.	ab 5.50 Uhr	Pfarrausflug nach Heidelberg-Schweitzingen-Speyer	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
4.9.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
5.9.	20 Uhr	Gartenbaustammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
11.9.	ab 8.10 Uhr	Schulanfang in der Hörmann-Volksschule	Hörmann-Volksschule Mauerst.
15.9.	19 Uhr	Dichterlesung an der Freilichtbühne am Stockerberg	Agendakreis Mauerstetten
16.9.	ab 11 Uhr	Bergmesse auf dem Weichberg am Auerberg bei Frankau/ Rettenbach	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
18.9.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
18.9.	20 Uhr	Nachtwächterführung durch Kaufbeuren	Kath. Frauenbund
21.9.		Jugendtreff mit Grill- und Lagerfeuerabend	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
24.9.	20 Uhr	Gesprächskreis „Welche Früchte kann ich ernten?“	Kath. Frauenbund
27.9.	20 Uhr	Frauenstammtisch im Steinholzstübel	
28.9.	ab 15 Uhr	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
Oktober			
1.-5.10.		Herbstfahrt ins Erzgebirge	AWO Mauerstetten-Steinholz
2.10.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
3.10.	20 Uhr	Gartenbaustammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
5.10.		Vortrag zum Thema „Alkohol und Drogen“ im Pfarrheim	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
16.10.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
16.10.	20 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt mit Carmen Schuster	Kath. Frauenbund
18.10.	20 Uhr	Bürgerversammlung im Sonnenhof	Gemeinde Mauerstetten
19./20./ 21./22.10	14.30 und 19 Uhr	Kränze binden und verzieren	Kath. Frauenbund
23.10.	20 Uhr	Bürgerversammlung im Goldenen Schwanen	Gemeinde Mauerstetten
25.10.		Halbtagesfahrt nach Weiler	AWO Mauerstetten-Steinholz
25.10.	20 Uhr	Bürgerversammlung im Steinholzstübel	Gemeinde Mauerstetten

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im September

Rupert Kriehebauer

zum 70. Geburtstag

Günter Anschau

zum 80. Geburtstag

Christl Sommer

zum 70. Geburtstag

Helga Neumann

zum 80. Geburtstag

Josef Schiller

zum 85. Geburtstag

Marietta Dumler

zum 75. Geburtstag



Dätschmer-Vermittlung

- Hanslmeier Tel. 13212
 Röder Tel. 979516 oder 600995
 Gemeinde Tel. 909370